Blumen, Leichtigkeit und Schimmer

Genau wie Möbel sind auch Vorhänge und Gardinen wechselnden Moden unterworfen. Das sind die Trends für 2017. Von Ingrid Janssen

Einem Wohnraum kann man im Handumdrehen ein ganz neues Aussehen verleihen, indem man etwa die Fenstertextilien austauscht. Denn Stoffe mit ihren Farben und Texturen bestimmen und verändern die Stilrichtung des Ambientes auf den ersten Blick.

Eine klassische Gardine besteht aus zwei Teilen, dem Store und dem Dekoschal. Der Store ist eine halbdurchsichtige, meist weiße Untergardine, die sich zuziehen lässt. Sie kann entweder bodenlang oder halblang sein. Neben ihrem Dekoeffekt sollen Stores Tageslicht ins Zimmer scheinen lassen, gleichzeitig aber einen Sichtschutz bieten. Der zugehörige Dekoschal wird auch als Übergardine bezeichnet und meist seitlich am Fensters angebracht.

Während der Store sich unifarben gibt und kaum Moden unterliegt, sind die Dekostoffe für die Übergardine ein beliebtes Betätigungsfeld für Designer. Die Entwürfe der Kreativen lassen sich für 2017 in drei große Trendrichtungen einordnen.

Sag es durch die Blume

Gräser, Blätter oder Blüten soweit das Auge reicht. Ausgeprägte florale Muster in prächtigen Farben sind jetzt im Gardinenfachhandel stark vertreten. Vor allem Grüntöne kommen natürlich darauf vor. Überhaupt ist Grün der diesjährige Farbfavorit, denn das renommierte Farbunternehmen Pantone aus den USA hat den gelbgrünen Farbton „Greenery" zur Farbe des Jahres gekürt. Stellen Sie sich einen frischen Granny Smith-Apfel vor und Sie wissen wie „Greenery" aussieht.

Eleganz ist gefragt

Dieser Trend liebt Vorhänge aus dicken, schweren Stoffen. Auch die Farbgebung ist tief und kräftig und oft verleihen metallische Effekten den Textilien eine Extraportion Luxus. Von Haus aus einen leichten Schimmer bringt Samt mit, weshalb dieser Stoff bei Vorhängen aber auch bei Dekokissen und Bezügen auf dem Vormarsch ist.

Leicht und luftig

Besonders zu Einrichtungen im puristischen anmutenden skandinavischen Stil passt dieser Trend: dünne Gardinen, die luftig und leicht wirken. Nur zarte Muster und kühle, zarte Farben vor allem Weiß, Grau und Rosa sind auf diesen Stoffen zu finden. Bei den Materialien spielen imprägnierte Baumwolle und Leinen eine große Rolle.

Lichte Stoffe sieht man nun häufig in den Geschäften. Sie passen gut zum sachlichen Einrichtungsstil. FOTO: GIBDIRSTOFF

KAUF-TIPP

Gardinen reinigen: Darauf sollten Sie achten

Abgase von draußen, Essensdünste oder Zigarettenrauch machen jeder Gardine mit der Zeit zu schaffen. Jedoch ist es viel Arbeit, sämtliche Gardinen regelmäßig zu waschen und zu bügeln. Achten Sie deswegen schon beim Kauf der Gardine auf ihre Eigenschaften. Pflegeleichte, formbeständige Modelle mit gutem Faltenfall bedeuten weniger Pflegeaufwand.